

Plötzlich ist alles anders – auch und besonders

Ostern

- das Fest der Auferstehung
- das Fest unserer Hoffnung und Zuversicht
- das Fest, das uns Gewissheit gibt – Jesus lebt

Osterfeiern 2020

unter den Pandemie-Bedingungen (Covid-19)



Wir müssen unseren Glauben selbständiger leben. Jeder muss für sich überlegen, in welcher Form er mit Gott in Verbindung tritt. Er ist bei uns, alle Tage unseres Lebens. Wir wollen uns dessen bewusst sein und besonders in dieser schwierigen Zeit nicht auf IHN vergessen.

Wie überall müssen auch wir in unserer Pfarre auf Liebgewordenes verzichten und durch Alternativen ersetzen:

Am Palmsonntag wird eine Bodenvase mit Palmkätzchen vor dem Volksaltar stehen. Das große Kreuz über dem Ambo wird verhüllt sein. Bringen Sie Ihren Palmbuschen mit in die Kirche. Auch in Kirche wird eine kleinere Vase mit Palmkätzchen stehen und Sie dürfen gerne einen Zweig als Symbol mit nach Hause nehmen. Der Segen Gottes wird sich im zuversichtlichen Gebet auf Sie legen. Die Kirche ist bis Gründonnerstag täglich von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet.

Als Gebetsanregung liegen Exemplete des Gebet- und Gesangbuches *Gotteslob* für Sie bereit. Sie finden auch weitere Vorschläge für Andachten zum jeweiligen Tag der Karwoche. Diese Zettel können Sie gerne nach Hause mitnehmen.

Am Gründonnerstag werden um 19.00 Uhr alle Glocken läuten - so wie es ansonsten bei der Abendmahlsfeier ein letztes Mal während des Glorias üblich ist. Danach verstummen die Glocken und die Kirche wird bis zum Ostersonntag abgesperrt.

Am Karfreitag und Karsamstag ist die Kapelle für Sie von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet. Leider kann auch das „Heilige Grab“ heuer nicht aufgestellt werden. An seinem Platz in der Kapelle finden Sie dort bis zur Todesstunde Jesus am Karfreitag um 15.00 Uhr den "Gepeinigten". Danach wird das große Kreuz aus der Kirche dort stehen.

Am Karsamstag stimmen wir um 20.00 Uhr in die österliche Klangwolke der Diözese ein, die alle daran erinnert: Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden!

Die Kirche ist ab Ostersonntag wieder täglich von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet. Vor dem Volksaltar steht die Vase mit den Palmkätzchen im österlichen Schmuck. Davor sehen Sie die angezündete Osterkerze als Symbol der Auferstehung - in diesem Fall auch als Symbol für die Hoffnung in der Krise.

Einen guten Weg auf Ostern zu und ein gesegnetes Osterfest wünschen
Dr. Peter Unkelbach (Pfarrer) Elke Ellinger (PGR-Obfrau)